

MINI-WM

Entwurf der Durchführungsbestimmungen 26/27 - Stand: 26.02.2026

Termine:

Vorrunde	wE-Jugend	21.11.2026 (Sa.)
	gE-Jugend	22.11.2026 (So.)
Zwischenrunde 1	wE-Jugend	13.12.2026 (Sa.)
	gE-Jugend	12.12.2026 (So.)
Zwischenrunde 2	wE-Jugend	16.01.2027 (Sa.)
	gE-Jugend	17.01.2027 (So.)
Final4	alle	13.02.2027 (Sa.)

A. Spiel- & Turnierleitung

1. Die Turniere stehen unter der Leitung des Verantwortlichen für Turnierspieltechnik Pascal Schnurr und **Rolf Starker als Spielleitende Stelle**. Sie können für die einzelnen Turniere Turnierleiter bestimmen.

2. Den oben genannten Personen bleibt es vorbehalten, die Gruppeneinteilung, den Spielmodus, die weiterkommenden Mannschaften und den Spielplan bei Bedarf zu ändern.

3. In den Vor- und Zwischenrunden wird in Abhängigkeit der Meldezahlen in Gruppen mit je drei, vier oder fünf Mannschaften im Modus „Jeder-gegen-Jeden“ gespielt. Im Final4 werden alle Plätze ausgespielt, wobei jede Mannschaft in einem Halbfinal- und einem Platzierungsspiel antritt.

Vor jeder Turnierrunde wird die Einteilung der Gruppen, der Modus und die Anzahl der weiterkommenden Mannschaften veröffentlicht.

4. Die Turniere der Vor- und Zwischenrunden werden jeweils von einem der beteiligten Vereine ausgerichtet. Der ausrichtende Verein ist in der Regel auch für die Turnierleitung verantwortlich und hat die zuständige Person bis 48 Stunden vor dem ersten Spiel des Turniers bei der Turnierleitung und der Spielleitenden Stelle anzuzeigen.

5. Das Final4-Turnier findet in der Pfalzhalle in Haßloch statt. Ausrichter und Turnierleitung ist der Handballverband Rheinhessen-Pfalz.

6. Entscheidungen in hier nicht aufgeführten Fällen trifft die Turnierleitung in Absprache mit der Spielleitenden Stelle unmittelbar.

B. Turnierbestimmungen

1. Spielzeiten

5er-Gruppe:	2x 8 Min.
4er-Gruppe:	2x 10 Min.
3er-Gruppe:	2x 15 Min.
Final4:	2x 10 Min.

2. Halbzeitpause & Seitenwechsel

Die **Halbzeitpause beträgt fünf Minuten**. Die **Mannschaften verbleiben** währenddessen **auf dem Spielfeld**. Das Verlassen der Halle ist nicht gestattet. Während der Halbzeitpause werden die **Seiten gewechselt**. Ferner ist es auch mit Zustimmung beider Mannschaft nicht gestattet, auf den Seitenwechsel zu verzichten.

3. Team-Time-Out & Zwei-Minuten-Zeitstrafe

Aufgrund der verkürzten Spielzeit steht sowohl in den Vor- & Zwischenrunden, als auch beim Final4-Turnier **kein Team-Time-Out** zur Verfügung.

Die Zwei-Minuten-Zeitstrafe wird aus diesem Grund auch **eine Minute reduziert**. Die Turnierleitung hat hierbei den Spielbericht zu überprüfen und die eingetragene Strafzeit ggf. in den Einstellungen des Spielberichts zu reduzieren.

4. Spielball & Anwurf

Die bei einem Spiel **erstgenannte Mannschaft** stellt den **Spiel- sowie Ersatzball**. Die **zweitgenannte Mannschaft** hat zu Spielbeginn **Anwurf**.

5. Trikots & Spielkleidung

Die Regelungen zur Spielkleidung ergeben sich aus §56 SpO. Jede Mannschaft wird mit einem Trikotsatz für 16 Spieler/-innen und zwei Offizielle ausgestattet. Zusätzlich ist jede Mannschaft dazu verpflichtet, **einen Satz Leibchen** (alle in der gleichen Farbe) mitzubringen.

Torhüter müssen mithilfe eines Leibchens markiert werden. Die Farbe muss sich von der Farbe der Leibchen unterscheiden, sofern sie zur Anwendung kommen.

6. Anwesenheit, Spielbericht & Verknüpfung der Kader

Die eingeteilten Mannschaften müssen rechtzeitig zu Turnierbeginn anwesend sein, damit evtl. Änderungen des Turnierplans bekannt gegeben werden können. Sie haben zu den angesetzten Spielzeiten spielbereit auf dem Spielfeld zu stehen.

Für alle Spiele ist **ausschließlich der SBO** zu verwenden. Die Spiele sind umgehend nach Spielende, spätestens nach Turnierende abzusenden. Um Verzögerungen im Turnierablauf durch **manuelles Ausfüllen des Spielberichts zu vermeiden**, müssen die Kader am Vortag mit der entsprechenden Staffel verknüpft sein. Der Spielbericht ist **spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn** den Schiedsrichtern zur Verfügung zu stellen.

Die eingeteilten Mannschaften haben rechtzeitig anwesend zu sein, damit eventuell notwendige Spielplanänderungen ohne Verzögerungen vollzogen werden können. Kommt ein Spiel durch Verschulden einer Mannschaft nicht zustande, so wird dem Gegner der Sieg mit 2:0 Punkten und 0:0 Toren zuerkannt. Eine Mannschaft, die vom Turnier zurückgezogen wird, wird ab dem 01.09. mit 50 € zu bestrafen. Vor der Zwischenrunde mit 100€ zu bestrafen. Vor dem Halbfinale sowie den Finalspielen mit 150€ zu bestrafen. Für Abmeldungen, welche eine Woche vor dem Spieltermin oder kürzer stattfinden, wird eine Extrapauschale von 50€ erhoben.

7. Spielweise

Es gelten die Regeln/Ordnungen/Bestimmungen des DHB und des Handballverband Rheinhessen-Pfalz in der jeweils gültigen Fassung und die für die Altersklasse E-Jugend bundeseinheitliche Wettkampfstruktur im Kinder- und Jugendhandball. Gespielt wird nach den jeweils geltenden Regeln für Hallenhandball der IHF in der Fassung des DHB mit den Hinweisen und Erläuterungen der IHF. **Aufgrund der Turnierform und der verkürzten Spielzeit findet die Spielform „2 mal 3 gegen 3“ keine Anwendung.**

8. Wertung

Die Wertung erfolgt analog nach § 44 Abs. 5 der SpO:

- a) nach Punkten
 - b) bei Punktgleichheit nach dem Ergebnis aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften gegeneinander (direkter Vergleich)
 - c) Sind danach Mannschaften noch punkt- und torgleich nach der Gesamt-Tordifferenz aus allen Spielen der Gruppe
 - d) Sind Mannschaften auch in der Gesamt-Tordifferenz gleich, wird die Entscheidung durch 7m bzw. Penalty-Werfen herbeigeführt.
- (vgl. Regel 2:2 Kommentar DHB-Zusatzbestimmungen zu den intern. Handballregeln (IHF) – siehe Anhang)

9. Vergehen / Disqualifikation mit Bericht / gesperrte Spieler/innen

Spieler/innen, die mit Bericht disqualifiziert werden, sind für **alle weiteren Spiele des Turniertages** gesperrt und werden der Spielleitenden Stelle bzgl. Sportinstanzenbescheid gemeldet.

Spieler/innen, die gesperrt sind, dürfen am Spielbetrieb oder seiner Durchführung nicht teilnehmen. Nimmt ein/e gesperrte/r Spieler/in während einer Sperre am Spielbetrieb oder seiner Durchführung teil, finden §22 Abs. 2 RO Anwendung.

10. Pokalmeisterschaft & Spielrechte

Die Mini-WM stellt **KEINE Pokalmeisterschaft** im Sinne von §45 SpO dar. Aufgrund der freiwilligen Meldung zur Teilnahme findet §45 Abs. 8 Satz 2 KEINE Anwendung.

Spieler/innen dürfen **nur mit ihrem Erstspielrecht** oder mit Zweit-/Drittspielrecht nach §19 Abs. 3 c und e SpO teilnehmen. Sollte der Erstverein keine Teilnahme gemeldet haben, besteht die Möglichkeit mit dem Zweitverein teilzunehmen. Grundsätzlich ist der Einsatz für Spieler/innen im gesamten Wettbewerb, auch nach dem Ausscheiden einer Mannschaft, **nur in einer Mannschaft möglich**.

11. Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretäre

Die am jeweiligen Spiel beteiligten Vereine stellen **ausgebildete Zeitnehmer/Sekretäre**. Schiedsrichter werden **vom Verband gestellt**. Die Schiedsrichterkosten werden von den beteiligten Vereinen anteilig getragen.

Bei einem Turnier ist jeder Schiedsrichter mit 5€ pro Spiel sowie 12€ Turnierpauschale ab zwei gepfiffenen Spielen und den Fahrtkosten zu entlohnen.

C. Sonstiges

Die Hausordnung der jeweiligen Sporthallen ist für die beteiligten Mannschaften verbindlich. Im Handballverband Rheinhessen-Pfalz besteht Haftmittelverbot. Beschädigungen in den Sporthallen können zu Regressansprüchen führen. Bei Verlust von Gegenständen, insbesondere Wertgegenständen, übernimmt der Handballverband Rheinhessen-Pfalz keine Haftung. Meldegeld wird nicht erhoben.

Pascal Schnurr

Turnierleitung

+49 15 23 39 81 55 4

pascal.schnurr@pfhv.de

Rolf Starker

Spielleitende Stelle

+49 16 29 18 76 63

rolf.starker@pfhv.de